

M129 Kurbelwelle überholen

Post by "mertes.mueller" of Dec 29th 2017, 3:02 pm

Hallo Jungs,

für die Selbermacher 😊 hier ein paar Infos.

Meine Kurbelwelle wurde am Passlager axial minimal überschliffen. Die Passlagerzapfenbreite ist jetzt 30,35.

Die Daimler Originallager haben bei der zweiten Reparaturstufe eine Breite von 30,6. Bei mir musste die Breite angepasst werden. Das habe ich, wie im Bild dargestellt, gemacht und ging gut.

- Aufnahme gedreht mit einem Durchmesser von 59,9 und Axialanschlag
- Lagerschalen mit Schlauchbinder darauf geklemmt, ein paar Lagen Textilklebeband zur Schonung unter den Schlauchbinder
- Abgedreht auf eine Breite von bei mir 30,25
Die Schmittkräfte sind recht gering weil das Material weich ist. Daher ist das Lager auch nicht durchgerutscht.
Ansonsten Scheiße weil die Lagerschalen dann hinüber sind.
Abgedreht wurde die Seite, die zur Riemenscheibe zeigt damit die Kurbelwelle nicht zu weit nach vorne kommt.
- Die Lagerschalen auf Schmirgelleinwand vorsichtig abgeschliffen auf eine Breite von 30,2
- An den Stößen sind die Schalen seitlich angefast und geringfügig schmaler damit das Öl da gut reingezogen wird.
- Mein Axialspiel ist somit 0,15. Das Tabellenbuch sagt 0,1...0,175. Mein Motorenbauer sagt, ich soll das Spiel mindestens 0,2 groß machen. Darum bin ich an die obere Toleranzgrenze gegangen.

Viel Spaß und 'n guten Rutsch,
Mertes